

# Rashni - Biografie



## Steckbrief

Name: Rashni Banda Khan  
Geburtstag: 1. Januar 1970  
Sternzeichen: Steinbock  
Geboren: Kalkuta, Indien  
Familienstand: ledig

Hobbys: Playstation 3, Musik, Mode  
Lieblingsfilme: Alle James Bond Filme  
Essen: Tandoori Chicken  
Trinken: Coca Cola

**Rashni Banda Khan**, auch „Rashni“ genannt, ist der absolute Shooting-Star der Bollywood Szene. Es fällt schwer, ihn treffend zu beschreiben. Man muß ihn gesehen haben: Dieses vorgeschobene Kinn, der dümmliche Gesichtsausdruck, die provozierenden Gesten, dieses dreckige Lachen – herrlich!, toll!, unglaublich!

1970 in Kalkuta geboren, begann Rashni Banda Khans Karriere auf den anspruchsvollen Theaterbühnen seiner Geburtsstadt. Durch seinen Umzug nach Bombay wechselte er das Fach vom Theater- zum Filmschauspieler und hatte seinen ersten Durchbruch in der TV Serie „Danger Man“. Dieser Erfolg bescherte ihm ein Rollenangebot nach dem anderen und seine erste Hauptrolle im abendfüllenden Spielfilm „Manchmal tut es weh“ brachte ihm auf Anhieb den „Best Film Debut Award“ ein.

Auch in seiner zweiten Hauptrolle in „Zahnlos durch Bombay“ brillierte er mit der eindrucksvollen Darstellung eines armen Taxifahrers, der auf der Suche nach einem besseren Leben vom Land in die große Stadt zieht. Angespornt durch die große Sympathie die ihm bereits früh zuteil wurde ging Rashni Banda Khan in den nun folgenden Filmen ein Wagnis ein: Er ließ sich als Bösewicht besetzen und schuf in Filmen wie „Unglaublich gemein“ oder „Bedrohlicher Mundgeruch“ einen neuen Typus des Anti-Helden, den man vorher so im indischen Kino noch nie gesehen hatte, was im Jahre 1998 mit dem „Best Bad Boy Award“ belohnt wurde.

Seine zweite grosse Leidenschaft ist zweifelsohne die Musik. Angefangen hat alles auf der elektrischen Gitarre, mit der er bereits in jungen Jahren sein erstes Geld als Strassenimitator von Diana Ross verdiente. In Tonstudios nahm er sein erstes Demotape auf. So lernt er auch die Rapperin Nandita kennen, in deren Song „Take me I'm yours“ Rashni Banda Khan als Begleitstimme mitsang. „Ich fand sie nett, und dann meinten die Leute: Hast du Lust, eine Solo-Karriere als Sänger zu starten? Und dann habe ich es eben gemacht.“

Und nun ist es soweit - seine erste Single „Baboushka“ liegt vor! In seinem Song geht es um Sex und Liebe, um Geld, Autos und Klamotten – gerne auch mal um sein eigenes Modelabel „Only Bee“. „Baboushka“ entpuppt sich als eingängiger Popsong und legt gleich zu Beginn die Messlatte hoch an. Der Text ist inhaltlich an den letzten Film „Rashni in Moskau“ angelehnt und erzählt eine spannende Agenten-Story. Die schauspielerische Leistung im Clip unterstreicht das grosse Talent von „Rashni“. Er überzeugt mit waghalsigen Stunts die nicht gedoubelt sind! Und so sägt Rashni locker an DJ Bobo's Thron.

Jetzt ist es an der Zeit Europa und den Rest der Welt zu erobern - ein Ende seines Ruhmes ist nicht abzusehen. Es lebe „Rashni“.

## Statements

„Mir wurde als Kind immer gesagt: Bitte sprich schnell. Für den Stuß, den du redest, kann man nicht zu viel Zeit in Anspruch nehmen.“ - „Wenn man auf Google geht und „Füße“ eingibt, da kriegt man dann ganz unschöne Sachen zu sehen.“ - „Jeder Mensch hat ein Recht auf schlechte Laune. Das sollte in die Verfassung aufgenommen werden.“ - „Es ist nicht gut, wenn man zuviel überlegt. Es ist besser, wenn man einfach so ist, wie man ist.“ - „Am liebsten ein Blinddate mit: Cher“